



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
SCHWAMING

Tätigkeitsbericht 2021



-  **MÄH-Schwaming in den Dienst gestellt** S. 04
-  **Brand Wohnhaus in der Saaßstraße** S. 08
-  **Brand KFZ – PKW in Pool** S. 12
-  **Weihnachtslicht 2021** S. 25

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Kommandant	3
Feuerwehrhaus, Fahrzeuge und Geräte	4
Einsätze	6
Ausbildung	15
Leistungsabzeichen	21
Jugendgruppe	23
Kameradschaftspflege	27
Sicher zu Hause	30

Mitgliederstand

Austritte 2021:

Jugend:

- Kianfar Kuhistani
- Kianoosh Kuhistani
- Kiarash Kuhistani

Eintritte 2021:

Überstellung in den Aktivstand:

- Fabian Braunreiter
- Michelle Mauhart
- Nico Leichtfried
- Tim Schulz

Aktiv:

- Patrick Langensteiner

Einsatzberechtigt:

- Tobias Möslinger

Aktive:	54
Reservisten:	09
Jugend:	05
Einsatzberechtigt:	03

Somit ergibt sich ein Mitgliederstand von **71** Kameradinnen und Kameraden.

Übungen und Schulungen

Im Jahr 2021 wurden **7** Übungen und **6** Schulungen abgehalten.

Dafür wendeten unsere Kameradinnen und Kameraden **341** Stunden auf.

Einsätze

Im vergangenen Jahr wurden wir zu **9** Brandeinsätzen und **32** technischen Einsätzen alarmiert, dafür wurden von **288** Einsatzkräften **508** Einsatzstunden geleistet.

Gesamtstunden

Die Kameradinnen und Kameraden leisteten 2021 für Einsätze, Übungen, Schulungen, Lehrgänge, Reinigungs- und Wartungsarbeiten, sowie für Kameradschaftspflege insgesamt **3.217** Stunden.



28. Ausgabe

Impressum und Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Schwaming
 Texte und Gestaltung: HBM Kevin Kralik, HBI Markus Inderst, E-AW Christian Schedlberger
 Bilder: FF Schwaming, FF Steyr, Fotokerschi – Klaus Mader, Internet

Vorwort Kommandant

Sehr geehrte Garstnerinnen und Garstner, geschätzte Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde der Feuerwehr!

Zum Jahreswechsel und damit im vorliegenden Bericht über das vergangene Jahr möchte ich mich bei euch allen mit ein paar schlichten Worten melden. Ein Jahr wie das zurückliegende im Detail Revue passieren zu lassen, erscheint mir sehr belastend.

Jeder von uns hat es erlebt, ich glaube das reicht aus! Wir haben nicht nur den „Corona-Wellen“, sondern auch den oftmals emotionalen Meinungs- und Auseinandersetzungswellen getrotzt und auch standgehalten.

Daher kann ich nur sagen:

DANKE an mein Team, danke an all meine Kameradinnen und Kameraden für die Nervenstärke und das Engagement, den Einsatz für unsere Tätigkeit und die Sachlichkeit, trotz großer Belastungen.

DANKE jedem von euch für den Zusammenhalt und das Aus- und Durchhaltevermögen.

Wir waren trotz der Umstände in diesem Jahr stets bemüht, unseren Ausbildungsstand aktuell zu halten und soweit es jeweils möglich und zulässig war, Übungen und Schulungen durchzuführen.

Denn nur eine gut trainierte Handhabung unserer Ausrüstung garantiert uns im Einsatzfall rasches und erfolgreiches Handeln und Vorgehen.

Jedoch kann ich ehrlich sagen, ich habe mir meine Zeit als Kommandant etwas anders vorgestellt, denn mir sind neben den bestehenden Pflichten auch die gesellschaftlichen Aspekte unserer Wehr ein sehr großes Anliegen.

Geselligkeit und Zusammenhalt, in einer Gruppe in der jeder willkommen ist, waren mitunter damals ein Grund, warum ich überhaupt der Feuerwehr beigetreten bin.

Für das neue Jahr wünsche ich mir wieder etwas zur Normalität zurückkehren zu können. Neues Jahr – neue HOFFNUNG.



Euer Feuerwehrkommandant


Inderst Markus, HBI

Feuerwehrhaus, Fahrzeuge und Geräte

MÄH-Schwaming in den Dienst gestellt

Vater-Tochter-Projekt wird zum Hingucker unseres Fuhrparkes



Alles begann damit, dass unser Mähroboter (John Deere Tango E5) zum großen Service gebracht wurde, um für die neue Mähseason wieder voll einsatzbereit zu sein.

Doch beim Service allein ist es nicht geblieben, denn Josef Mauhart und seine Tochter Michelle hatten eine geniale Idee.



Wenn die vielen Radfahrer und Spaziergänger an unserem schönen Feuerwehrhaus vorbeikommen, sollen sie nicht irgendeinen Rasenmähroboter herumfahren sehen. Es darf ruhig ersichtlich sein, dass dieser zum Fuhrpark unserer Feuerwehr gehört.

So entschieden sie sich, unseren Mähroboter umzugestalten. Nachdem Josef unseren Mähroboter in seine Einzelteile zerlegte, lackierte Michelle (Lackiererin in Ausbildung) ihn in den Farben feuerwehrrot (RAL-3000) und schwarz. Natürlich wurde auch auf die taktische Bezeichnung nicht vergessen und es wurden Aufkleber mit „MÄH Schwaming“ angebracht.



Doch die Farbe und Beklebung allein macht kein Feuerwehrfahrzeug aus! Es wurden noch zwei Blaulichtblitzleuchten montiert. Bei der Umsetzung wurden sie durch Peter König unterstützt.

Wenn die strahlenden Gesichter unserer Kameraden/innen und die neugierigen Blicke der Passanten zu sehen sind, ist das eine großartige Anerkennung für die Umsetzung dieses Projektes.

NAGLER IMMOBILIEN



Kompetenz & Leidenschaft



Birgit Claudia Nagler, MBA

Staatlich geprüfte Immobilienmaklerin
und Hausverwalterin

Mobil: + 43 676 9342238

E-Mail: naglerimmobilien@gmx.at

Home: naglerimmobilien.com



Verkauf – Vermietung - Beratung



Ferdinand Nagler

Allgemein beeideter und gerichtlich
zertifizierter Sachverständiger für
Immobilien

Mobil: +43 676 8142808049

E-Mail: ferdinand.nagler@gmx.at



Immobilienbewertung

Nagler Immobilien, Schmiedingerweg 15, 4400 Garsten

Einsätze

Übersicht

Im Jahr 2021 wurden wir zu den unterschiedlichsten Einsätzen alarmiert. Insgesamt leisteten 288 Feuerwehrleute bei 41 Einsätzen (9 Brandeinsätze, 32 technische Einsätze) über 508 Einsatzstunden.



Tierrettung aus der Kanalisation

Kater „RIO“ erfolgreich durch unsere Einsatzkäufe gerettet

Am Montag, den 11. Jänner 2021, wurde unsere Feuerwehr zu einem speziellen Einsatz in den Wögererweg alarmiert.

Nachdem der geliebte Kater „Rio“ bereits den ganzen Tag abgängig war, machten sich die besorgten Katzenbesitzer auf die Suche nach ihm. Dabei haben sie lautes Katzenschrei aus der Kanalisation wahrgenommen.



Versuche, das Tier mit Katzenfutter und gutem Zureden heranzulocken, scheiterten. Deshalb entschieden sich die Besitzer gegen 21:30 Uhr die Feuerwehr zu alarmieren.

Nach dem Eintreffen am Einsatzort war schnell klar, dass der Kater offensichtlich in einem schmalen Abwasserrohr gefangen war.

Die Einsatzstelle wurde von unseren Einsatzkräften großzügig ausgeleuchtet.

Um den möglichst genauen Standort des Katers zu bestimmen, wurden umliegende Kanaldeckel geöffnet. Dabei dürfte sich der Kater so erschrocken haben, dass ein Rückweg ohne fremde Hilfe möglich wurde.

Der Kater verließ die Kanalisation und „flüchtete“ in den angrenzenden Wald. Seine Besitzerin konnte den geliebten Stubentieger „Rio“ kurz darauf wieder unversehrt nach Hause bringen.

Unsere Mannschaft konnte den Einsatz nach rund 1,5 Stunden beenden.



Brand Wohnhaus in der Saaßstraße

Durch die professionelle Zusammenarbeit der Einsatzkräfte konnte Schlimmeres verhindert werden



Am 29. Mai 2021 gegen 14 Uhr wurden wir gemeinsam mit den Feuerwehren Garsten, Oberdambach, Saaß, Sand und Steyr (LZ4) zu einem Wohnhausbrand in die Saaßstraße alarmiert.

Bereits bei der Anfahrt erhielten wir die Information der Landeswarnzentrale, dass das Hubrettungsgerät vom LZ4 Steyr dazu alarmiert wurde, da der Brand im 1 OG war. Vom Offizier vom Dienst Steyr wurden der Löschzug 1 und der technische Zug mit dem Atemschutzfahrzeug nachalarmiert.

Während der Lageerkundung unseres Einsatzleiters OBI Josef Mauhart wurde bereits mit dem Aufbau von zwei Zubringleitungen begonnen.



Glücklicherweise befanden sich keine Personen mehr im Haus.

Nach der Lageerkundung wurde die Feuerwehr Steyr beauftragt, eine Brandausbreitung auf das Dach zu verhindern.

Die Feuerwehr Garsten startete mit dem ersten Atemschutztrupp die Brandbekämpfung im Innenangriff.



Für die Entrauchung des Gebäudes wurden sehr rasch Hochleistungslüfter gesetzt und so der dichte Rauch aus dem Einfamilienhaus gedrückt. Insgesamt standen 6 Atemschutztrupps im Einsatz und vom Atemschutzfahrzeug wurden 23 Atemluftflaschen gefüllt.

Vom Roten Kreuz wurden 3 Personen mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Steyr transportiert.

Die Brandursachenermittlung wurde von den Brandsachverständigen der Polizei durchgeführt.

Insgesamt standen 6 Feuerwehren mit 15 Einsatzfahrzeugen und rund 120 Einsatzkräften, das Rote Kreuz der Bezirkstelle Steyr mit 3 Sanitätseinsatzwagen und dem Kriseninterventionsteam mit 10 Einsatzkräften und die Polizeiinspektion Garsten mit 1 Streifenwagen und 2 Einsatzkräften im Einsatz.



Brand eines landwirtschaftlichen Objekts in Dambach

Bauernhof bis auf die Grundmauern niedergebrannt



Am Samstag, den 24. Juli 2021, wurden wir gemeinsam mit 21 umliegenden Feuerwehren gegen 14:00 Uhr zu einem Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens in den Pflichtbereich der Feuerwehr Oberdambach alarmiert.

Noch während der Anfahrt wurde die Meldung durchgegeben, dass sich noch alle 100 Rinder im Stall befanden.

Unsere Einsatzkräfte waren in einer der 4 Relaisleitungen (je ca. 540m Länge) mit eingebunden, um das Löschwasser von der Enns zum Einsatzobjekt zu fördern.

Insgesamt 3-mal wurde unser Atemschutztrupp eingesetzt, um den Brand zu bekämpfen und die Rinder zu retten.

Einige Kameradinnen und Kameraden von uns halfen beim Einfangen der entlaufenen Tiere.



Der Brand im Wohntrakt des Gebäudes konnte gegen 16:30 Uhr gelöscht werden.

Nach ca. 7 Stunden Einsatzdauer beim Großbrand des Bauernhofes wurde unser Einsatzgebiet von einem starken Gewitter überzogen und hinterließ eine Spur der Verwüstung.

Durch einen Stromausfall wurde eine Person in einem Aufzug eingeschlossen. Ein Teil unserer Einsatzkräfte

rückte unverzüglich mit dem MTF vom Brandeinsatz ab, um die Person zu befreien. Im Anschluss galt es noch 10 weitere Einsatzadressen abzuarbeiten.

Nach rund 11 Stunden konnten unsere Kameradinnen und Kameraden vom Brandeinsatz einrücken und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

Unwettereinsätze prägten den Sommer der Schwaminger Florianis

Zu insgesamt 20 Ausrückungen kam es aufgrund von Unwettern im Jahr 2021

In den Monaten Juni und Juli überschatteten mehrere Unwetter mit mehreren hundert Liter Niederschlag unseren Einsatzbereich.

Die Hauptaufgaben bestanden darin, Verklausungen zu lösen, Murenabgänge zu beseitigen, umgestürzte Bäume zu entfernen und überflutete Keller auszupumpen.



Besonders in Erinnerung blieb uns das Gewitter von 24. auf 25. Juli 2021. Durch dieses Unwetter mussten insgesamt 11 Einsätze in unserem Pflichtbereich abgearbeitet werden.

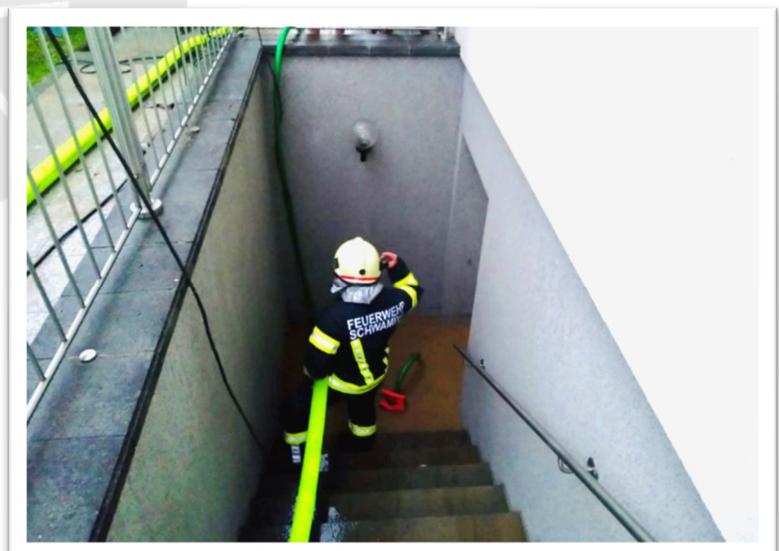
Aufgrund des Brandeinsatzes in Dambach war ein Großteil unserer Mannschaft noch mit den Löscharbeiten beschäftigt.

Dadurch war es nötig, sich einen Überblick bei den betroffenen

Einsatzadressen zu machen und die Geschehnisse wurden nach Dringlichkeit eingestuft.

Unterstützt wurden wir von der Feuerwehr Hilbern, welche sich bereits auf den Rückweg des Brandeinsatzes in Oberdambach befanden.

Die Abarbeitung der Einsätze beschäftigte unsere Kameradinnen und Kameraden auch noch am darauffolgenden Tag bis in die Abendstunden.



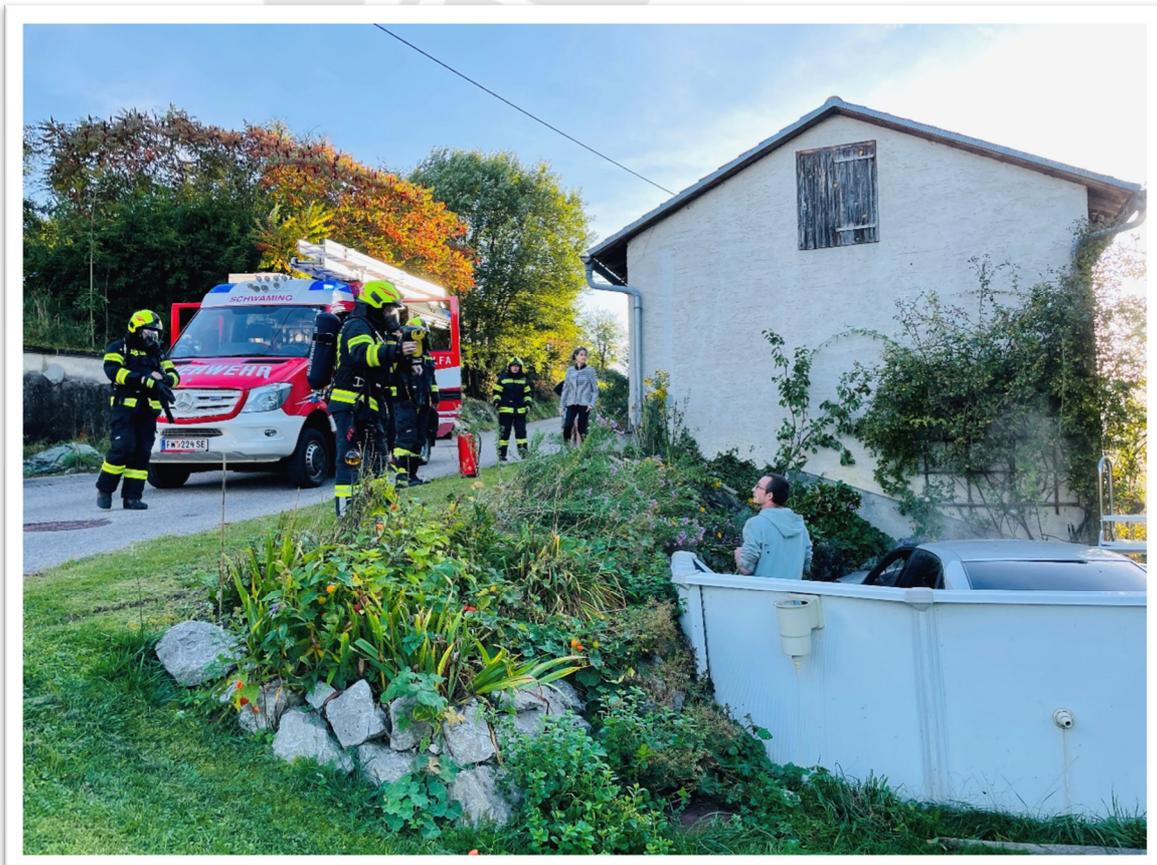
Brand KFZ – PKW in Pool

Ein PKW kam von der Straße ab, landete in einem Pool und begann dort zu brennen



Am Samstag, den 02. Oktober 2021, wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Garsten zu einem Fahrzeugbrand alarmiert. „Brand KFZ – PKW in Pool“ lautete die kuriose Einsatzmeldung für die Einsatzkräfte. Aufgrund einer Zusammenkunft der Kameraden im Feuerwehrhaus konnte der Einsatz sofort übernommen werden und der Einsatzort wurde nach wenigen Minuten erreicht.

Am Einsatzort eingetroffen fand unser Einsatzleiter folgende Lage vor: Ein verunfallter PKW lag ausgebrannt in einem Pool eines Einfamilienhauses, es war keine verletzte Person im Fahrzeug und erste Löschmaßnahmen wurden bereits durch einen anwesenden Ersthelfer – einen Kameraden unserer Feuerwehr – durchgeführt.



Laut Aussagen einiger anwesender Nachbarn, flüchtete der Unfalllenker von seinem Fahrzeug in den angrenzenden Wald. Kurz darauf wurde er von der Polizei gestellt und dem Notarzt-Team aus Steyr übergeben.

Gemeinsam mit den Einsatzkräften aus Garsten wurden mittels Wärmebildkamera und einem HD-Rohr die letzten Glutnester abgelöscht.



Ausgelaufene Betriebsstoffe wurden gebunden, die Unfallstelle gereinigt und das Abschleppunternehmen wurde bei der Bergung des PKW's unterstützt.

Nach rund 1,5 Stunden konnten unsere 29 ausgerückten Einsatzkräfte wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.





LEISCH

INSTALLATIONSTECHNIK GmbH
LEIDINGER & SCHREINER
4451 St. Ulrich/Steyr, Werkstrasse 11A

www.leisch-hkls.at



07252/44811

HEIZUNG • KLIMA • LÜFTUNG • SANITÄR



HOTEL & RESTAURANT
CHRISTKINDLWIRT
★★★★

OLIVER PRINZ

**AUTOVERWERTUNG
ABSCHLEPPDIENST**



Ennser Straße 150
4407 Dietach/Steyr
Tel. 07252 38338
www.auto-prinz.at

ANWALTSKANZLEI

MAG. EDUARD ASCHAUER

MAG. PETRA ASCHAUER

office@aschauer-anwalt.at ■ www.aschauer-anwalt.at

Ausbildung

Lehrgänge und Ausbildungen

Viele unserer Kameradinnen und Kameraden nahmen vergangenes Jahr an mehreren Weiterbildungen des Bezirksfeuerwehrkommandos und der Landesfeuerwehrschule teil.

Atemschutzlehrgang: HFM Johannes Riepl

Funklehrgang: FM Laura Braunreiter

FM Michelle Mauhart

Grundlehrgang: FM Laura Braunreiter

FM Nico Leichtfried

FM Michelle Mauhart

Technischer Lehrgang 2: HBM Kevin Kralik



Unsere Kameradinnen und Kameraden sind stets bemüht, ihr Wissen in den vielseitigen Ausbildungen zu erweitern.

Das neu Erlernte wird bei Übungen und Schulungen an die teilnehmende Mannschaft weitergegeben.

Um die verschiedenen Fortbildungen besuchen zu können, nehmen unsere Einsatzkräfte mehrere Tage Urlaub in Anspruch.



Atenschutzgeräteträger-Ausbildung

Acht neue Atemschutzgeräteträger für die Feuerwehr Schwaming

Am Samstag, den 10. Juli 2021, wurde die Atemschutzgeräteträger-Ausbildung im Feuerwehrhaus Schwaming durchgeführt.



Am Vormittag wurden die Teilnehmer theoretisch in den Themengebieten: Allgemeines, Atmung, Gerätekunde, Feuerphänomene, Taktik, Warn- und Messgeräte, Körperschutz und Wärmebildkamera unterwiesen.

Das erlernte Wissen wurde am Nachmittag in die Praxis umgesetzt. Es wurde auch eine Atemschutzsammelstelle eingerichtet.

Bei der Abschlussübung galt es, eine vermisste Person aus dem stark verrauchten Dachboden zu retten.

Alle acht Teilnehmer, darunter auch erstmals 2 Kameradinnen, konnten die Ausbildung erfolgreich abschließen und dürfen sich ab sofort Atemschutzgeräteträger nennen.



Ein besonderer Dank gilt unseren Ausbildern LM Dominik Holnsteiner, HBI Markus Inderst, HBM Kevin Kralik, OBI Josef Mauhart und BM Thomas Mauhart für die sehr gut ausgearbeitete und reibungslose Durchführung der Ausbildung.

Wir gratulieren HFM Franz Greil Jun., HFM Günther Hieslmayr, OFM Tobias Kralik, FM Dominik Mauhart, FM Luca Pötsch, HFM Johannes Riepl, FM Elisabeth Schimpl und FM Tiffany Sieghartner zur erfolgreichen Teilnahme und wünschen ihnen möglichst wenige und vor allem sichere Einsätze.

Kellerbrand eines Einfamilienhauses

Aufgrund der damals geltenden Corona-Maßnahmen wurden Übungen nur in Kleingruppen abgehalten

Am 07. und 12. April 2021 wurden für die Ausbildungsgruppen zwei nahezu idente Übungen abgehalten.

Als Übungsszenario wurde ein Kellerbrand in einem Einfamilienhaus angenommen.

Bereits bei der Anfahrt zum Übungsobjekt ließ der Einsatzleiter einen Atemschutztrupp ausrüsten, da die Übungsalarmierung beinhaltete, dass eine starke Rauchentwicklung im Kellergeschoss sei.

Nach der Lageerkundung ließ er sofort eine Zubringleitung vom naheliegenden Hydranten errichten und gab den Befehl, einen Atemschutztrupp für den Innenangriff einzusetzen und eine zweite Angriffsleitung für den Außenbereich zu errichten.



Der Atemschutztrupp hatte die Aufgaben, eine vermisste Person zu retten, den Brand zu löschen und eine gelagerte Gasflasche ins Freie zu transportieren.

Die zweite Angriffsleitung musste eine Brandausbreitung im Außenbereich verhindern, da bereits über die Kellerfenster „Flammen“ auf die Fassade übergriffen.



Nach dem Erreichen der Übungsziele wurde für unsere jungen Kameradinnen und Kameraden das Überdruckbelüften geschult. Sie lernten dabei die richtige Platzierung und Handhabung des Hochleistungslüfters und das Schaffen von Abluftöffnungen.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Kamerad HFM Johannes Riepl und seiner Frau Tamara, welche uns das Übungsobjekt zur Verfügung stellten. Ebenfalls ein Dankeschön an unseren Kommandant Stv. OBI Josef Mauhart, welcher Johannes bei der Ausarbeitung der Übung unterstützte.



Tragbare Leitern und Absturzsicherung

Übungsbetrieb wieder in Zugstärke erlaubt

Am Mittwoch, den 23. Juni 2021, wurden in einem Stationsbetrieb die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten einer Steckleiter und die richtige Sicherung bei Arbeiten auf Dächern beübt.

Durch unseren Kommandant Stv. OBI Josef Mauhart wurde unseren Florianis die verschiedensten Einsatzmöglichkeiten der Steckleiter erklärt. Worauf beim Aufstellen der Leiter zu achten ist, was für Gefahren bestehen und wie man diese vermeiden kann. Die Steckleiter wurde auf engen Raum aufgestellt, ein Leiterbock, eine Ölsperre und ein Dekontaminationsplatz wurden aufgebaut.



Bei der zweiten Station wurde das Thema „Absturzsicherung – Arbeiten auf Dächern“ durch unseren Gruppenkommandant HBM Kevin Kralik behandelt. Nach einem kurzen Theorieteil wurde das erlernte Wissen in die Praxis umgesetzt.



Ziel der zweiten Station war es, ein sicheres Arbeiten auf Dächern sicherzustellen. Dafür wurden zwei Seilsicherungen – durch Selbstsicherung und durch Fremdsicherung – errichtet. Um bei einem möglichen Ausrutschen die Verletzungsgefahr zu minimieren, wurde der Arbeitsbereich auf einem Meter vor dem Dachvorsprung begrenzt.

Dieser Übungsschwerpunkt wurde gesetzt, da wir den vergangenen Jahren immer öfter zu Arbeiten auf Dächern gerufen wurden.

Ein Dank gilt unseren Ausbildern Josef Mauhart und Kevin Kralik für die Vorbereitung und Durchführung der Übung, sowie allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Teilnahme.

Brand einer Gartenhütte

Mit dem Übungsstichwort „Brand Gartenhütte – eine Person vermisst“ wurde zur Gruppenübung geladen

Am Mittwoch, den 21. Juli 2021, wurde die 4. Übung abgehalten.

Am Übungsort eingetroffen wurden unsere Einsatzkräfte bereits vom hektischen Grundbesitzer empfangen und erhielten nochmals die Bestätigung der vermissten Person.

Während der Lageerkundung des Einsatzleiters wurde die Wasserversorgung vom naheliegenden Bach errichtet.

Der Atemschutztrupp erhielt den Befehl, den Bereich rund um die Gartenhütte abzusuchen. Dabei fanden sie die vermisste Person und brachten diese außerhalb des Gefahrenbereichs.

Nur kurz danach wurde die Wasserversorgung hergestellt, der angrenzende Wald vor einem Übergreifen der Flammen geschützt und der Atemschutztrupp führte die Brandbekämpfung in der Hütte durch.

Nach dem Schaffen einer Abluftöffnung wurde die Gartenhütte mit unserem Hochleistungslüfter entrauchet.



Wir bedanken uns bei unserem Atemschutzwart LM Dominik Holnsteiner für die Ausarbeitung dieser Übung, aber auch bei dem Grundbesitzer für die Möglichkeit der Beübung.

ANWALTSKANZLEI

MAG. EDUARD ASCHAUER

MAG. PETRA ASCHAUER

office@aschauer-anwalt.at ■ www.aschauer-anwalt.at

A man wearing goggles and red shorts is riding a blue bicycle in a kitchen. He has a determined expression with his mouth open. The background shows various kitchen appliances like a refrigerator, oven, and washing machine. The text 'Preise zum Durchknallen!' is overlaid on the image. In the top right corner, there is a logo for 'EK online essential electronics'. In the bottom left corner, there is a red circular badge with white text.

EK online
essential electronics

Preise zum Durchknallen!

**TOP-ANGEBOTE
IM ONLINE-SHOP
VOM REGIONALEN
FACHHÄNDLER
ek-onlineshop.at**



HOTEL & RESTAURANT
CHRISTKINDLWIRT
★★★★

Leistungsabzeichen

Technisches Hilfeleistungsabzeichen in Bronze und Silber

Nach mehreren Wochen der intensiven Vorbereitung stellten sich am Samstag, den 16. Oktober 2021, zwei Gruppen der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“



Zuerst mussten von jedem Teilnehmer zwei Geräte im verschlossenen Fahrzeug gezeigt werden, danach galt es das Szenario „Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“ in der Praxis abzuarbeiten.

Die Anwärter mussten in nur max. 160 Sekunden die Einsatzstelle absichern, das Fahrzeug stabilisieren, einen zweifachen Brandschutz errichten, die Beleuchtung aufbauen, Erste Hilfe

durchführen und die eingeklemmte Person mit dem hydraulischen Rettungsgerät befreien.

Wir gratulieren AW Andreas Greil, AW Barbara Hofstätter, HBM Kevin Kralik und FM Elisabeth Schimpl zum Leistungsabzeichen in Bronze und HBI Markus Inderst und OBI Josef Mauhart zum Leistungsabzeichen in Silber.



Atenschutzleistungsabzeichen in Gold

Ein Atemschutztrupp unserer Feuerwehr stellte sich am 05. November 2021 der Atemschutzleistungsprüfung

Unsere Kameraden mussten bei einer schriftlichen Prüfung, der Geräteaufnahme, einer praktischen Einsatzübung und bei der Pflege und Wartung der Atemschutzgeräte ihr erlerntes Wissen abrufen.

Nach zahlreichen Vorbereitungen konnten unsere Atemschutzträger das Leistungsabzeichen in Gold erfolgreich absolvieren.

Wir gratulieren OLM Markus Baloh, E-HBI Karl Kralik und HBM Kevin Kralik zum Leistungsabzeichen in Gold.





HOTEL & RESTAURANT
CHRISTKINDLWIRT
★★★★



Was uns verbindet:
STÄRKE UND SOLIDARITÄT

Die Feuerwehr sorgt mit ihren unzähligen freiwilligen Helfern für Ordnung und Sicherheit im Land. Gemeinschaft heißt Zusammenhalt für eine starke Region. Deshalb unterstützt Raiffeisen OO die freiwillige Feuerwehr vor Ort.

Impulse
fürs
Miteinander

#immerda
www.rbse.at

 **Raiffeisenbank**
Region **Sierning-Enns**
Meine Bank



**UNS GEHT'S
UM SIE**

Ing. Florian Dutzler

Bezirksinspektor, staatl. gepr. Versicherungskaufmann, Finanzcoach

M +43 676 8252 2017

florian.dutzler@generali.com, generali.at/florian.dutzler

Geschäftsstelle Steyr

Generali Versicherung AG

Leopold Werndl Straße 44, 4400 Steyr

T +43 7252 53916 34017, F +43 732 770327 34017

www.generali.at

ANWALTSKANZLEI

MAG. EDUARD ASCHAUER

MAG. PETRA ASCHAUER

office@aschauer-anwalt.at ■ www.aschauer-anwalt.at

Jugendgruppe

Funkübung – mit Spaß zum Erfolg

Eine lustige und lehrreiche Jugendübung zum Thema Funk wurde am 19. März 2021 abgehalten



Die Jugendlichen wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und jede Gruppe bekam ein identes Paket mit verschiedenen Lego-Steinen.

Eine Gruppe musste etwas mit Steinen bauen und der anderen Gruppe per Funkspruch mitteilen, welcher Stein in welcher Farbe wo zu positionieren ist.

Mittels der Beschreibung, welche die zweite Gruppe bekam, musste diese versuchen, das erklärte Bauwerk nachzubauen.

Anfangs noch mit kleinen Schwierigkeiten, entwickelten sich unsere Jüngsten mit dem Verlauf der Übung zu richtigen Funkprofis.

Das Ziel der Übung bestand darin, Informationen bis ins kleinste Detail zu übermitteln. Dabei lernten die Jugendmitglieder, dass man etwas immer mit verschiedenen Denkweisen betrachten sollte.

Feuerlöscher Übung

Heiß her ging es bei der Übung, welche am 26. März 2021 ausgetragen wurde

Zu Beginn wurde eine theoretische Einführung in die Materie von HBM Kevin Kralik abgehalten. Dabei ging es um die verschiedenen Brandklassen, die Löschtaktik und die Voraussetzungen für eine Verbrennung.

Es wurde mit den verschiedensten Feuerlöschern ein Flüssigkeitsbrand abgelöscht.

Im Anschluss wurde demonstriert was passiert, wenn man einen Fettbrand mit Wasser abzulöschen versucht. Das Ergebnis brachte eine enorme Stichflamme, was in einem Innenraum fatale Folgen mit sich bringt.



Bezirkswettbewerb in Adlwang

Nach langer coronabedingter Werbepause erfolgreiche Teilnahme beim Bezirkswettbewerb

Am Samstag, den 03. Juli 2021, nahm unsere Jugendgruppe beim Bezirkswettbewerb bei der Feuerwehr Adlwang teil.

Da aufgrund der Corona Pandemie keine Abschnittsbewerbe durchgeführt werden konnten, wurden keine Wertungsläufe durchgeführt. Ziel dieses Wettbewerb war es, das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber zu erlangen.



Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend Neuzeug-Sierninghofen konnten alle Jugendlichen das Feuerwehrleistungsabzeichen der jeweiligen Stufe erlangen.

Wir gratulieren Jana und Lisa Gaisberger, Moritz Langensteiner und Dominik Sieghartner zum Leistungsabzeichen in Bronze und Fabian Braunreiter zum Leistungsabzeichen in Silber.

Ein besonderer Dank gilt unseren Jugendbetreuern HFM Markus Schedlberger und HFM Werner Hofstätter für die hervorragende Ausbildung unserer Jugendgruppe, sowie den Jugendbetreuern aus Neuzeug für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.



Weihnachtslicht 2021

Feuerwehr Schwaming spendet 5.000€



Am 24. Dezember 2021 wurde durch unsere Jugendgruppe mit Unterstützung von einigen aktiven Mitgliedern das Weihnachtslicht in unserem Einsatzgebiet ausgetragen.

Unter Einhaltung des nötigen Abstandes und mit FFP2-Masken wurde dabei auf eine sichere Verteilung geachtet. Viele Einwohner erwarteten uns bereits und nahmen das Licht freudig in Empfang.

Die Spendengelder, welche bei der Verteilung des Weihnachtslichts der Jahre 2019, 2020 und 2021 gesammelt wurden, ermöglichten es uns, eine Summe von 5.000€ zu spenden. Die erhaltenen Spenden der Bevölkerung wurden an zwei Familien aus der Gemeinde Garsten übergeben.

Die Familie Humer verlor am 19. Juni 2021 völlig unerwartet ihren liebevollen Familienvater Christian, welcher ein Mitglied der FF Garsten war. Er hinterließ eine Frau mit zwei Kindern. Nun muss die Mutter allein für die Familie sorgen und noch anstehende Arbeiten im neu errichteten Eigenheim durchführen.



Bei einem tragischen Unfall wurde am 03. September 2021 der Familienvater Antal aus den Reihen der Familie Nagy gerissen. Zurück blieb eine liebevolle Ehefrau mit zwei Kindern. Die Mutter muss nun allein für alle anfallenden Kosten sorgen.

Dank der großzügigen Spenden der Einwohner unseres Pflichtbereichs konnten 2.500€ an jede Familie übergeben werden.

ANWALTSKANZLEI

MAG. EDUARD ASCHAUER

MAG. PETRA ASCHAUER

office@aschauer-anwalt.at ■ www.aschauer-anwalt.at



LEISCH

INSTALLATIONSTECHNIK GmbH
LEIDINGER & SCHREINER
4451 St. Ulrich/Steyr, Werkstrasse 11A

www.leisch-hkls.at



07252/44811

HEIZUNG • KLIMA • LÜFTUNG • SANITÄR



HOTEL & RESTAURANT
CHRISTKINDLWIRT
★★★★

OLIVER PRINZ

**AUTOVERWERTUNG
ABSCHLEPPDIENST**



Ennser Straße 150
4407 Dietach/Steyr
Tel. 07252 38338
www.auto-prinz.at

Kameradschaftspflege

Feuerwehrstorch gelandet

Nachwuchs in den Reihen der Feuerwehr Schwaming

Zur Geburt von Robert, welcher am 13. April 2021 das Licht der Welt erblickte, durften wir unserem Kameraden HFM Thomas Wieser und seiner Frau Angelika sehr herzlich gratulieren.

Eine kleine Abordnung unserer Feuerwehr ließ es sich nicht nehmen, einen Storch bei der Zufahrt zum Zuhause von Robert aufzustellen.

Wir wünschen den stolzen Eltern alles Gute und viel Gesundheit für eine wunderbare Zeit zu dritt.



Geburtstagsjubiläen

Langjähriges Kommandomitglied E-AW Christian Schedlberger feierte seinen 60. Geburtstag

Am Freitag, den 30. Juli 2021, hat unser Kamerad E-AW Christian Schedlberger die Kameradschaft der Feuerwehr Schwaming eingeladen, mit ihm seinen 60. Geburtstag im Feuerwehrhaus zu feiern.



E-AW Christian Schedlberger ist bereits seit 43 Jahren Mitglied der Feuerwehr Schwaming.

Für seine 25-jährige Tätigkeit im Kommando wurde Christian mit einer geschnitzten Florian-Statue aus Holz ausgezeichnet. Als Dank für seine Arbeit erhielt er einen Geschenkkorb mit regionalen Köstlichkeiten.

Ein Feuerwehrmann mit Leib und Seele, so kann man unseren Christian bezeichnen!

Durch den Rückhalt seiner Frau Resi konnte Christian immer sein Bestes für unsere Feuerwehr geben und auch bei unseren Festen unterstützt uns Resi, wo sie nur kann. Als kleine Anerkennung wurde ihr ein Blumenstrauß überreicht.

Liebe Resi und lieber Christian, die Kameradschaft der Feuerwehr Schwaming dankt euch auf das herzlichste für euer Einbringen in unserer Kameradschaft, aber auch für die Einladung zur Geburtstagsfeier.

Hochzeit Kevin & Lisa

Er sagt ja! Sie sagt ja! Alles klar! Ehepaar!



Am Samstag, den 21. August 2021, gab es bei der Feuerwehr Schwaming nach ein paar Jahren wieder eine Hochzeit. Unser Gruppenkommandant HBM Kevin Kralik heiratete seine Lisa.

Bei traumhaften Wetter wurde dem Brautpaar beim Auszug aus der Kirche mit einem Schlauchbogen Spalier gestanden. Durch unseren Kommandant HBI Markus Inderst und seinem Stellvertreter OBI Josef Mauhart wurde dem frisch Vermählten im Namen der Feuerwehr Glückwünsche ausgesprochen.



Bevor die Hochzeitsfeier starten konnte, mussten die beiden noch eine Aufgabe meistern. Mit der Kübelspritze mussten Aludosen von einem Stativ umgespritzt werden. Erschwerend dazu kam noch, dass sie mit dem Rücken zum Zielobjekt standen und durch Einweiser die Ziele treffen mussten.

Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals sehr herzlich, wünschen viel Glück und alles Gute für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg.



KEINE SORGEN, WELTWEIT.

Garantierte
Sofortleistung
bei bestimmten
Verletzungen

Unfallversicherung ZumGlück® Weltweiter Schutz bei Berufs- und Freizeitunfällen.

Mit unserer Unfallversicherung sind Sie und Ihre Familie gegen die finanziellen Folgen nach einem Berufs- und Freizeitunfall abgesichert – weltweit und optimal auf Ihre aktuelle Lebenssituation abgestimmt.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- **Weltweiter Schutz** bei Berufs- und Freizeitunfällen
- **Bis zu 500 % Leistung** bei Dauerinvalidität
- **Volle Unfallrente** bereits ab 35 % Dauerinvalidität
- **Such-/Bergungskosten inkl. Hubschrauberbergung**
- **Sportpakete zur Absicherung risikoreicher Freizeit-Aktivitäten**
- **Übernahme unfallbedingter Kosten:** z. B. Heilbehelfe, erstmaliger Zahnersatz, kosmetische Operationen
- **Kinder in Ausbildung** sind bis 25 Jahre in allen Familientarifen mitversichert

KEINE SORGEN TEAM HUEMER-STOTTER



Franz Huemer
+43 664 42 17 999
f.huemer@ooev.at



Berthold Huemer
+43 699 19 57 12 67
berthold.huemer@ooev.at



Bianca Stotter
+43 676 38 92 766
b.stotter@ooev.at



SICHER ZU HAUSE

Warum ein freies Stiegenhaus?

„Das Stiegenhaus ist von Hindernissen freizuhalten.“

Dieser nicht näher erklärte Text steht in vielen Hausordnungen oder auch in Richtlinien wie Mietverträgen. Allerdings ist das oft nicht auf die Brandlast allein zurückzuführen. Es geht hierbei vor allem um Ihre Sicherheit und Ihren eigenen Schutz.

Denn das Stiegenhaus ist vor allem eines: Ihr persönlicher Fluchtweg. Außerdem nutzt die Feuerwehr das Stiegenhaus als ersten Angriffsweg im Brandfall. Schuhkästen, Blumentöpfe, Kinderwagen oder Schuhe bilden hier Stolperfallen, zusätzliches Gefährdungspotential und nehmen wichtigen Bewegungsfreiraum im Stiegenhaus ein.

Es ist uns bewusst, dass so eine zusätzliche Abstellfläche wertvoll ist, allerdings kann dadurch eine enorme Gefahr für Flüchtende und Einsatzkräfte ausgehen.

Die Feuerwehr appelliert an Sie, die Stiegenhäuser als Flucht- und Angriffswege freizuhalten.



Sicherer Umgang mit offenen Flammen

SICHERHEIT

Elektrische Beleuchtung bringt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.

ABSTAND

Aufstellort von Kerzen: Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.

LÖSCHMITTEL

Halten Sie einen Feuerlöscher (kein Pulver), einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.

- Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen (auch nicht kurz).
- Lassen Sie die Kerze bzw. das Gesteck nicht aus den Augen, wenn Sie die Kerze entzünden. Sollte eine Kerze zu weit abbrennen, können Sie im Ernstfall sofort eingreifen.
- Achten Sie bei etwaigen Dekorationen (Tücher, Mascherl, Schleifen, dürre Zweige etc.) auf genügend Abstand zur Kerze.
- Verwenden Sie Laternen oder andere geschützte Kerzenhalter.

Kochen und Grillen

AUFSICHT

Gerade im Homeoffice oder wenn man auf Kinder achten muss, ist es wichtig, den Herd oder den Griller nicht aus den Augen zu lassen!

ABSTAND

Keine brennbaren Tücher und Gegenstände auf dem Herd oder beim Griller liegen lassen. Achten Sie auch beim Backrohr auf die Zeit. Stellen Sie einen Alarm!

LÖSCHMITTEL

Halten Sie einen Feuerlöscher (kein Pulver) oder eine Löschdecke bereit.



VORGEHEN BEI FETTBRAND

- **NIEMALS Wasser verwenden.**
- Geben Sie den passenden Deckel auf den Topf oder nutzen Sie eine Löschdecke.
- Drehen Sie die Kochstelle ab.
- Löschen Sie Sekundärbrände (Dunstabzugshaube etc.) mit einem Feuerlöscher.

Heizen

ELEKTRISCH HEIZEN

Auch von diesen Heizungen gehen Gefahren aus. Nie unbeaufsichtigt heizen!

Auch Heizdecken nicht beim Schlafen eingeschaltet lassen.

Beachten Sie auch die Oberflächentemperatur bei Direktheizgeräten und halten Sie brennbare Stoffe fern.

BRENNSTOFF LAGERUNG

Holz, Kohle, Heizöl, udgl. darf nicht in Stiegehäusern, Durchgängen, Zugängen, in offenen Dachräumen sowie im Nahebereich von Rauchfängen und Feuerstätten gelagert werden. In abgeschlossenen Raumeinheiten (Wohnungen, Büros, etc.) darf bis zu 300 Liter Heizöl gelagert werden.

KALORISCHE HEIZUNG

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Rauchfangkehrer, ob der Betrieb Ihrer Feuerstätte in Ordnung ist. Schließen Sie niemals eine Feuerstätte selbst ohne der Abnahme eines Rauchfangkehrers an.

Verheizen Sie keine Abfälle wie Plastik, Spanplattenabfälle, Leder, Altöl, Reifen oder behandeltes Holz.

NOTRUF 122

Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr!

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	Tel.: 122
Polizei	Tel.: 133
Rettung	Tel.: 144
Ärztenotruf	Tel.: 141
Euronotruf	Tel.: 112
Bezirkspolizeikommando Steyr-Land	Tel.: 059/133/4150/305
Stadtpolizeikommando Steyr	Tel.: 059/133/460
Vergiftungsinformationszentrale	Tel.: 01/4064343
Gemeindeamt Garsten	Tel.: 07252/53307
Bürgermeister Mag. Anton Silber	Tel.: 07252/53307-11

In weniger dringenden Fällen oder für technische Hilfeleistung:

HBI Markus Inderst Kommandant	Tel.: 0680/5031031
OBI Josef Mauhart Kommandant Stv.	Tel.: 0676/9431993
AW Werner Donner Schriftführer	Tel.: 0676/81428202
AW Barbara Hofstätter Kassenführerin	Tel.: 0680/1333165
AW Andreas Greil Gerätewart	Tel.: 0664/4559842
HBM Kevin Kralik Gruppenkommandant	Tel.: 0664/4106357
OFM Markus Schedlberger Jugendbetreuer	Tel.: 0650/9567618

Bitte vormerken!

Wichtige Termine der FF Schwaming für das Jahr 2022

30. April 2022	Maibaumfest
03. Juli 2022	Dorffest
03. Dezember 2022	Nikolaus und seine Krampusse

Das Kommando, die Kameradinnen, Kameraden und die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schwaming wünschen Ihnen

Viel Glück, Gesundheit und ein gutes neues Jahr!